



Stand Januar 2016

# Medienliste

## zum Thema Flüchtlinge



## Kreismedienzentrum Tübingen

Bismarckstraße 110  
72072 Tübingen

### Öffnungszeiten

Montag 7.30 - 16.30 Uhr  
Dienstag 7.30 - 16.30 Uhr  
Mittwoch 7.30 - 16.30 Uhr  
Donnerstag 7.30 - 10.00 Uhr 12.00 - 16.30 Uhr  
Freitag 7.30 - 13.00 Uhr  
In den Ferien gelten Sonderregelungen

**Internet** [www.kmz-tuebingen.de](http://www.kmz-tuebingen.de)

### Leitung

Thomas Rudel 07071 207 1255

### Verwaltung

Katharina Roscher 07071 207 1251  
Fax 07071 207 1297  
[info@kmz-tuebingen.de](mailto:info@kmz-tuebingen.de)

### Medienverleih und Disposition

Ilona Duffner 07071 207 1250  
Ute Kirchhoff 07071 207 1252  
Catherine Hrusa 07071 207 1253  
Tanja Stopper 07071 207 1254  
Fax 07071 207-1298  
[verleih@kmz-tuebingen.de](mailto:verleih@kmz-tuebingen.de)

### Medientechnik

Ralf Martenstein 07071 207 1256  
[verleih@kmz-tuebingen.de](mailto:verleih@kmz-tuebingen.de)

### Medienpädagogische Beratung (MPB)

Herr Reder 07071 207 1258  
[mpb@kmz-tuebingen.de](mailto:mpb@kmz-tuebingen.de)

### Beratung für schulische Netzwerke und MEP

Martin Krohmer 07071 207 1257  
[schulnetzberatung@kmz-tuebingen.de](mailto:schulnetzberatung@kmz-tuebingen.de)

<b>Asyl .....</b>	<b>5</b>
<b>Ost-West-Flucht .....</b>	<b>7</b>
<b>Flüchtlinge und Vertriebene im 2. Weltkrieg .....</b>	<b>8</b>
<b>Flüchtlinge Kinder und Jugendliche .....</b>	<b>11</b>
<b>Flüchtlinge.....</b>	<b>14</b>
<b>Filme für die Grundschule .....</b>	<b>18</b>
<b>Spielfilme zum Thema .....</b>	<b>20</b>
<b>Anders Sein / Aussenseiter .....</b>	<b>24</b>
<b>Deutsch lernen .....</b>	<b>27</b>



# Asyl

## DVD

### 46 75215 **Flüchtlinge in Deutschland** **Sechs Kurz-Dokumentationen**

Laufzeit: 46 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(9-13); Q

Immer mehr Menschen verlassen ihre Heimat und kommen als Flüchtlinge nach Deutschland. Wie reagiert der Staat und die Menschen in diesem Land? Sechs Kurzfilme dokumentieren die ganze Bandbreite des Themas.

Zusatzmaterial: Dossier (23 S.); Didaktischer Kommentar; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 8 Arbeitsblätter.

### 46 75366 **Willkommen auf Deutsch**

Laufzeit: 90 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: A(9-10); J(14-18); Q

Im Landkreis Harburg, einem idyllischen Landstrich zwischen Hamburg und der Lüneburger Heide, sollen Flüchtlinge und Asylsuchende untergebracht werden. Darüber sind etliche Anwohner so sehr erzürnt, dass sie eine Bürgerinitiative gründen. Der Dokumentarfilm beobachtet ein Jahr lang Fremde wie Einheimische und zeichnet die Prozesse zwischen Abwehr und verordneter Integration nach.

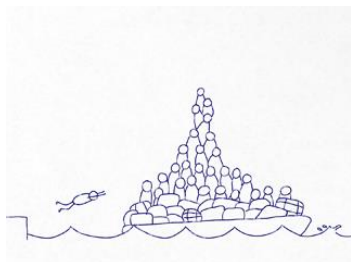
### 46 85189 **Welcome, hast du ein Dokument?**

Laufzeit: 15 min Produktionsjahr: 2012 Adressaten: A(9-13)

Das Asylrecht für politisch Verfolgte ist in Deutschland ein im Grundgesetz verankertes Recht. Doch es kann ein sehr langer und beschwerlicher Weg sein, bis ein Asylbewerber rechtlich anerkannt ist. Die Sendung stellt Menschen vor, die Asyl suchen, beleuchtet aber auch, wie hierzulande mit Fremden umgegangen wird.

### 46 69506 **Bon Voyage**

Laufzeit: 6 min Produktionsjahr: 2011 Adressaten: A(7-13); Q



Dutzende Menschen, die ihr Land verlassen wollen, klettern auf einen überfüllten Pritschenwagen. Auf ihrer Reise durch die Wüste und über das Meer gehen viele verloren. Einer kommt durch. Doch gerettet ist er nicht. Vielmehr sieht er sich nun einer ganz anderen Art von Härte gegenüber: Eine Behörde, die über seine Aufnahme zu entscheiden hat.

Zusatzmaterial: Kurzbeschreibung; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Zur Gestaltung des Films; Ausführliche Inhaltsangabe; Interpretation; Einsatzmöglichkeiten; 3 Arbeitsblätter in Schülerfassung; Bilder;

Storyboard; Hintergründe; Jurybegründung

### 46 67774 **Wie ein Fremder**

Laufzeit: 24 min Produktionsjahr: 2010 Adressaten: A(10-13); J(14-18); Q

Azad ist jung und verliebt. Eigentlich müsste ihm die Welt offen stehen, doch als Geduldeter in Deutschland darf er nicht einmal die Stadt verlassen. Während seine Freundin Lisa Zukunftspläne schmiedet, wohnt er mit seiner Familie immer noch in einer Flüchtlingsunterkunft, darf weder arbeiten noch eine Ausbildung machen. Als Lisa wegziehen will, steht Azad vor einem Dilemma. Um mit ihr gehen und endlich ein normales Leben führen zu können, muss er seine Familie dem Risiko der Abschiebung aussetzen. Azad muss sich entscheiden: Freiheit oder Familie.

Zusatzmaterial: 13 Arbeitsblätter; 5 Vorschläge zu Unterrichtsplanung.

### **Die zehn Gebote: Geschichten aus dem Alltag, Folge 7**

#### **46 65475 Gestohlene Jahre**

Laufzeit: 29 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q

Während ihre Freundinnen zur Schule gingen oder eine Ausbildung machten, musste sich Hülya verstecken, lebte in der Angst, entdeckt und abgeschoben zu werden. Seit sie zu einer „Illegalen“ wurde, lebte Hülya versteckt bei Verwandten. Sie war gerade 14 Jahre alt, als ihre kurdische Familie, nachdem sie 10 Jahre in Deutschland gelebt hatten, keine Duldung mehr bekam und in die Türkei abgeschoben werden sollte. Nun hat eine Kirchengemeinde für die kurdische Familie eine Petition eingereicht. Seitdem ist Hülya zumindest vorübergehend geduldet, darf wieder zur Schule gehen. „Du sollst nicht stehlen!“ Nicht nur Geld und Gut stehen hinter der Bedeutung des Gebotes, sondern letztlich auch das, was im Leben das Wichtigste sein kann: Das Leben selbst und besonders jene wunderbaren Jahre der Jugend, die Hülya „gestohlen“ werden. Zusatzmaterial: Der Film und seine Themenfelder; 4 Bausteine für Unterricht und Erwachsenenbildung; 4 Arbeitsblätter; Internet-Links; Begleitheft (17 S.)

## **Video**

#### **42 52347 Asyl**

Laufzeit: 16 min sw

Produktionsjahr: 1984

Adressaten: (9-13); J(14-18); Q

Eindrucksvoll werden die Behandlung durch die Behörden und die Erlebnisse und Eindrücke aus der Sicht eines Asylbewerbers bis zu seiner Abschiebung geschildert.

#### **42 31034 Der blinde Passagier**

Laufzeit: 20 min

Produktionsjahr: 1998

Adressaten: Q

Ein Containerschiff läuft in Lissabons Hafen ein, an Bord ein blinder Passagier aus Mozambique, der endlich den ersehnten, europäischen Boden unter den Füßen hat, aber sogleich von einem schwarzen Polizisten verfolgt wird. Der Film eignet sich gut als Impulsmedium für eine Beschäftigung mit den Themen Flucht, Migration und Asyl.

# Ost-West-Flucht

## DVD

### 46 64072 Chronik der Wende

Laufzeit: 2382 min Produktionsjahr: 1994

Chronik der Wende schildert die dramatische Geschichte des Umbruchs 1989 in der DDR. Ausgehend von den Protestkundgebungen zum 40. Jahrestag der DDR am 07. Oktober 1989 bis zu den ersten freien Volkskammerwahlen am 18. März 1990 zeigt diese Dokumentation die friedliche Revolution vor 20 Jahren. Noch einmal kommen die Menschen zu Wort, die mit ihrem mutigen Engagement für Freiheit und Bürgerrechte ein Herrschaftssystem zum Einsturz brachten. Es sind Bilder zu sehen,



die Millionen Menschen bewegten und 1989 um die Welt gingen. Von Massendemonstrationen, dem Fall der Mauer bis zu den Volkskammerwahlen, die schließlich den Weg in die deutsche Einheit ebneten.

DVD1: Pilotfilm „Wendezeit ‚89“ (ca. 42 min)

DVD2: 07. bis 18. Oktober 1989 (ca. 175 min)

DVD3: 19. bis 31. Oktober 1989 (ca. 188 min)

DVD4: 01. bis 10. November 1989 (ca. 142 min)

DVD5: 11. bis 20. November 1989 (ca. 143 min)

DVD6: 21. bis 30. November 1989 (ca. 143 min)

DVD7: 01. bis 10. Dezember 1989 (ca. 144 min)

DVD8: 11. bis 20. Dezember 1989 (ca. 143 min)

DVD9: 21. bis 31. Dezember 1989 (ca. 158 min)

DVD10: 01. bis 10. Januar 1990 (ca. 143 min)

DVD11: 11. bis 20. Januar 1990 (ca. 144 min)

DVD12: 21. bis 31. Januar 1990 (ca. 158 min)

DVD13: 01. bis 09. Februar 1990 (ca. 129 min)

DVD14: 10. bis 18. Februar 1990 (ca. 129 min)

DVD15: 19. bis 28. Februar 1990 (ca. 143 min)

DVD16: 01. bis 06. März 1990 (ca. 86 min)

DVD17: 07. bis 12. März 1990 (ca. 86 min)

DVD18: 13. bis 18. März 1990 (ca. 86 min)

### 46 82221 Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Laufzeit: 105 min Produktionsjahr: 1994 Adressaten: A(9-11)

UNTERWEGS IN DER NACHKRIEGSZEIT(ca. 15 min): Der Film dokumentiert die Situation zwischen dem Zusammenbruch des Dritten Reiches und der Währungsreform, schildert das Leben in den Trümmern (Hamsterfahrten, Schwarzmarkt), zeichnet die Auswirkungen der Flüchtlingswelle nach und zitiert Beispiele aus der Besatzungspraxis.

DAS WIRTSCHAFTSWUNDER (ca. 15 min); JUGEND REVOLTIERT (ca. 15 min); FRAUENBILDER VERÄNDERN SICH (ca. 15 min); BINDUNG AN DEN WESTEN (ca. 15 min); AUSSÖHNUNG MIT DEM OSTEN (ca. 15 min); SCHATTEN DER VERGANGENHEIT (ca. 15 min).

## Video

### 42 01261 Die vierzig-Jahr-Feier

Laufzeit: 28 min Produktionsjahr: 1989 Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q

Der Film informiert chronologisch über die Ereignisse vom 4. bis 7. Oktober 1989 in der DDR. Deutlich sichtbar wird das Auseinanderklaffen zwischen der Haltung der politischen Führungsschicht und der Umbruchstimmung in der Bevölkerung.

## Flüchtlinge und Vertriebene im 2. Weltkrieg

### DVD

#### 46 11113 Die Gerechten von Yad Vashem

Laufzeit: 30 min

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: A(9-13); J(14-18); Q



Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen „Stillen Helfern“, dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige

Realität der Schüler zu übersetzen. Zusatzmaterial: Bilder; 8 Arbeitsblätter (PDF/Word); Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Text; Filmkommentar/Filmtext

#### 46 83517 Maria Pohlmann

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(9-13); Q

Maria Pohlmann wächst auf einem Bauernhof im Ermland in Ostpreußen auf. Gemeinsam mit ihren sechs Geschwistern erlebt sie eine unbeschwertere Zeit. Bis sie mit 16 Jahren einem deutschen Soldaten begegnet, der ihr klar macht, was in diesem Krieg noch auf sie zukommen wird. Anfang 1945 flieht Maria Pohlmann über das zugefrorene Haff mit ihrer Familie vor der Roten Armee gen Westen. Die Familie erlebt eine zweijährige Odyssee durch verschiedene Auffanglager in Dänemark und Jütland; schließlich kommt sie auf einem Bauernhof in Oberschwaben unter.

#### 46 83129 Die Kinder der Villa Emma

Laufzeit: 30 min

Produktionsjahr: 2008

Adressaten: A(9-13); Q

Kurz vor dem 2. Weltkrieg suchen jüdische Kinder Zuflucht vor der Deportation. Drei Jahre lang irren sie in Europa umher, dann finden sie ausgerechnet im faschistischen Italien in der „Villa Emma“ einen sicheren Platz. Dank der Solidarität und des Mutes der Bevölkerung überleben die Kinder, auch als Norditalien durch Wehrmacht und SS besetzt wird. Schließlich gelingt ihnen die Flucht in die Schweiz. Und endlich, noch einmal drei Jahre später, können sie zu ihrem eigentlichen Ziel aufbrechen: Richtung Palästina.





#### 46 82374 Die Juden – Geschichte eines Volkes (Sammelmedium)

Laufzeit: 180 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(5-10); SO

Die Serie beleuchtet die über 3000-jährige Geschichte einer der ältesten Weltreligionen. Eine Geschichte voller Glanz und Elend, Hoffnung und Verzweiflung. Bis heute verbinden das Andenken an die gemeinsame Vergangenheit und die Kraft ihres Glaubens an den einen Gott die Juden weltweit.

GELOBTES LAND (ca. 30 min); FALL DES TEMPELS (ca. 30 min); HALBMOND ODER KREUZ (ca. 30 min); TOD ODER TAUFTE (ca. 30 min); HEIMATSUCHE (ca. 30 min); ÜBERLEBEN (ca. 30 min):

Die Integration der Juden in die bürgerliche Gesellschaft scheitert. Bleiben oder Auswandern wird zur Schicksalsfrage des Judentums Ende des 19. Jahrhunderts, nicht nur in Deutschland. Erzählt wird von den Pogromen in Russland, die zur Massenauswanderung in die USA führen, und von der Geburt des politischen Zionismus. Zunächst glauben viele Juden in Mitteleuropa noch, dass Assimilation eine Lösung sei. Im Ersten Weltkrieg kämpfen sie Seite an Seite mit ihren christlichen Kameraden. Doch die Hoffnung erweist sich als Trugschluss. Unter den Nationalsozialisten gibt es für die Juden keine Zukunft mehr. Sechs Millionen Menschen werden auf grausame Weise ermordet. Einigen gelingt die Flucht in Länder wie die USA oder nach Israel. Viele besinnen sich hier wieder ihrer jüdischen Wurzeln.



#### 46 81754 Trümmerleben

Laufzeit: 90 min

Produktionsjahr: 2005

Adressaten: A(9-13)

Frühjahr 1945. Tag und Nacht fliegen alliierte Bomber Angriffe auf deutsche Städte. An allen Fronten rücken die Alliierten vor, überqueren den Rhein und marschieren in den Südwesten Deutschlands ein. Die Dokumentation erzählt, wie im Chaos der letzten Kriegstage Sieger und Besiegte, Täter und Opfer, Flüchtlinge und Vertriebene aufeinander treffen.

BESATZER UND BESIEGTE (ca. 30 min); TÄTER UND OPFER (ca. 30 min).

FLÜCHTLINGE UND VERTRIEBENE (ca. 30 min):

Da die französische Besatzungsmacht sich weigert, in ihrer Zone Flüchtlinge und Heimatvertriebene aufzunehmen, landen die meisten in den amerikanisch besetzten Gebieten von Württemberg und Baden. Die Amerikaner hatten verfügt, dass sie überwiegend in ländlichen Gebieten unterzubringen seien. Hier, so hoffen die Besatzer, sei es leichter als in den zerstörten Städten, die Menschen mit einem Dach über dem Kopf und Lebensmitteln zu versorgen. Und so müssen viele Gemeinden und kleinen Städte Platz schaffen für die Heimatlosen. Oft steigt die Einwohnerzahl innerhalb weniger Monate um mehr als 50 Prozent an. Konflikte bleiben da nicht aus. "Begeistert waren wir nicht", sagt eine Einheimische, aber auch sie musste Flüchtlinge aufnehmen. Der Film erzählt von der Mühsal des Neubeginns, von der existentiellen Not jener Jahre aber auch von den kulturellen Schwierigkeiten, die sich aus massenhafter Flucht und Vertreibung ergeben: Die ZeitzeugInnen berichten vom Trauma der Flucht und der Vertreibung, von Hunger und begrenzten Wohnmöglichkeiten, von Ablehnung durch die Einheimischen, vom mühsamen Erwerb schwäbischer Sprachkenntnisse.

## Video

### **42 53063 Das deutsche Nachkriegswunder**

Laufzeit: 60 min f/sw

Produktionsjahr: 1985

Adressaten: (9-13); J(14-18); Q

In 5 Teilen klar gegliederter Film über das Schicksal der deutschen Flüchtlinge und Vertriebenen vom Kriegsende bis in unsere Tage.

# Flüchtlinge Kinder und Jugendliche

## DVD

### 46 73818 Karawane der Hoffnung Ein Filmprojekt mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

Laufzeit: 100 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: A(9-10); J(16-18); Q



Der Film entstand im Laufe von 1 1/2 Jahren. In kurzen Spielfilmsequenzen, Interviews und dokumentarischen Szenen erzählen über 30 junge Flüchtlinge ihre Geschichten, berichten über ihr Leben in Deutschland, sprechen über ihre Hoffnungen, Sorgen und Träume.

### 46 75365 The good lie

Laufzeit: 106 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: J(14-18); Q

Eine Gruppe sudanesischer Kinder flieht vor dem Bürgerkrieg in ihrem Land. Nach langen Jahren im Flüchtlingslager bekommen sie, mittlerweile junge Männer, die Möglichkeit, in den USA ein neues Leben zu beginnen. Doch das Eingewöhnen in den neuen Kulturraum erweist sich als schwierig. Eine engagierte Frau vom Arbeitsamt soll Hilfestellung leisten.

Zusatzmaterial: Deleted scenes (ohne dt. UT (ca. 14 min); The good lie journey (ohne dt. UT); (ca. 16 min).

### 46 74767 Alles neu! Ein Flüchtlingskind kommt an

Laufzeit: 20 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(5-13); SO; J(10-18)



Tanans (8) dachte immer: Die Weißen malen sich weiß an. Jetzt ist er mitten unter ihnen und wohnt zum ersten Mal in einem Haus mit viel Platz. Tanans' Weg führte von einem Flüchtlingslager in Uganda in die Niederlande. Mit großen Augen erkundet er seine neue Heimat und hört, wie die Menschen sprechen. Ihre Sprache klingt eigenartig. Wird das Leben nun endlich gut? Und was heißt auf Niederländisch „Meine Eltern leben nicht mehr?“ (Niederlande 2013)

Zusatzmaterial: Kurzbeschreibung; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Tipps und Hinweise; Interview; Arbeitsblätter; Bilder; Hintergrundinformationen; Internet-Links.

### 46 85303 Zuflucht gesucht

Laufzeit: 20 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(3-7); SO

Filmclips: Ali aus Afghanistan (3:34 min) Hamid aus Eritrea (3:51 min) Juliane aus Simbabwe (4:24 min) Rachel aus Zentralasien (4:55 min) Navid aus dem Iran(3:59 min).

In fünf Trickfilm-Clips erzählen Flüchtlingskinder ihre Schicksale: Die Gründe für die Flucht aus der Heimat, den Verlust von Freunden und Verwandten, das Ankommen in der fremden neuen Heimat Großbritannien. Sie erzählen aber auch von ihren Träumen, davon, was sie sich für ihre Zukunft erhoffen. Die Schilderungen der Kinder wurden von Schauspielern nachgesprochen.

#### **46 02739 Schicksal Abschiebung**

Laufzeit: 33 min

Produktionsjahr: 2011

Adressaten: A(8-12); J(14-18); Q

Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die „Heimat“ abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebep Praxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe.

Zusatzmaterial: 2 Filme; 6 Filmclips. ROMTeil: 14 Arbeitsblätter PDF; 14 Arbeitsblätter Word; Verwendung für den Unterricht; 3 Filmkommentare/Filmtexte; Begleitheft, Linkliste.

#### **46 84131 Endlich wieder Schule**

Laufzeit: 30 min

Produktionsjahr: 2010

Adressaten: A(6-8); J(12-16)

Joseph ist 15 Jahre alt – und ganz allein in Berlin. Vor wenigen Wochen ist er aus seiner afrikanischen Heimat Kenia vor dem Bürgerkrieg nach Deutschland geflüchtet. Seitdem hat der Jugendliche keinen Kontakt mehr zu seiner Familie. Dennoch sucht er im Internet nach Nachrichten aus der Heimat. Inzwischen wohnt Joseph in einem Wohnheim für minderjährige Flüchtlingskinder – und er geht wieder zur Schule. Er weiß, dass es eine große Chance für ihn ist, hier einen guten Schulabschluss zu machen. Doch dafür muss er zuerst die deutsche Sprache lernen. Als er vor ein paar Wochen in Deutschland ankam, kannte er kein Wort. Nur noch wenige Wochen bleiben dem 15-Jährigen, um den Abschluss zu schaffen. Er arbeitet hart, denn er hat große Angst davor, zurückgeschickt zu werden. Wie lange Joseph in Deutschland bleiben darf entscheidet die Ausländerbehörde. Dabei ist es auch wichtig, wie gut er Deutsch spricht und sich hier eingelebt hat.

## **Medienpaket**

#### **50 50643 Jugendliche Flüchtlinge in Afrika – die Zukunft aufbauen**

Laufzeit: Video 67 min

Produktionsjahr: 2003

Adressaten: A(7-11); SO; J(14-18); Q

Das Medienpaket informiert allgemein über humanitäre Krisen und jugendliche Flüchtlinge in Afrika. In sieben unabhängig voneinander einsetzbaren Unterrichtsmodulen werden verschiedene Aspekte des Themas jeweils am Schicksal eines Jungen oder Mädchens verdeutlicht.

Sieben kurze Filme portraituren Flüchtlinge in Afrika und behandeln Fragen der humanitären Hilfe und des Flüchtlingsschutzes: - Ein ehemaliger Kindersoldat aus Liberia – Hintergrundinformation über Liberia – Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Sambia – Hintergrundinfo über die Demokratische Republik Kongo (DRK) – Überleben ohne Eltern – Liberianische jugendliche Flüchtlinge in Sierra Leone – Ein Flüchtling aus der Demokratischen Republik Kongo in der Großstadt Pretoria/Südafrika – Uduk, eine bedrohte Volksgruppe aus dem Sudan, im äthiopischen Exil – Gefangen zwischen zwei Kriegen – Liberianische Flüchtlinge in Cote d’Ivoire – Freiwillige Rückkehr nach Angola.

Das Unterrichtsmaterial besteht aus 1 VHS-Videokassette „Jugendliche Flüchtlinge in Afrika – die Zukunft aufbauen (67 min); 1 Lehrerheft, Informationsblätter, Fotos und Kartenmaterial.

## Bilderbuchkino

### **46 74887 Akim rennt**

Laufzeit: 6 min

Produktionsjahr: 2015

Adressaten: A(1-2); SO; J(6-8)

In Akims Dorf herrscht Krieg. Auf der Flucht wird Akim von seiner Familie getrennt. Eine unbekannte Frau nimmt sich des Jungen an. Dann aber kommen Soldaten und machen ihn zu ihrem Gefangenen. Irgendwann kann Akim fliehen: Er rennt und rennt. Irgendwann erreicht er das Flüchtlingslager auf der anderen Seite des Flusses. Und dort passiert ein großes Wunder: er findet seine Mutter.  
Begleitmaterial im ROM-Teil: 2 Bilderbuchpräsentationen und weitere Begleitmaterialien.

## Video

### **42 72827 Nie wieder Krieg! Kinder in Sierra Leone**

Laufzeit: 21 min

Produktionsjahr: 2002

Adressaten: SO; J(10-12)

Mohamed ist zehn Jahre alt und lebt in einem Vertriebenenlager in Sierra Leone. Doch wie sieht sein Leben dort aus? Geht er zur Schule? Wo spielt er mit seinen Freunden? Und wie kümmert sich "Ärzte ohne Grenzen" um ihn, wenn er wieder krank wird?

### **42 68866 Flucht über den Himalaja**

Laufzeit: 30 min

Produktionsjahr: 2000

Adressaten: A(8-13); Q

Der Dokumentarfilm zeigt tibetische Kinder, die von ihren Eltern zur Ausbildung nach Indien in von Tibetern geführten Klöster geschickt werden, weil sie nicht in der Lage sind, die hohen Schulgelder in Tibet zu bezahlen. Sie werden von Fluchthelfern auf dem gefährlichen Weg über das eis- und schneebedeckte Himalaya-Gebirge begleitet und müssen damit rechnen, die entbehrungsreiche, anstrengende Wanderung nicht zu überleben oder von Chinesen entdeckt und gefasst zu werden. Neben dieser Angst belastet vor allem die Kleineren unter ihnen das Heimweh, der Verlust der Eltern und die Ungewissheit, sie wiederzusehen.

# Flüchtlinge

## DVD

### 46 11180 Flucht ins Ungewisse Bahar im Wunderland

Laufzeit: 16 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(6-13); J(12-18); Q

Im Zentrum der Produktion steht der Film „Bahar im Wunderland“, Träger des Deutschen Menschen rechts-Filmpreises 2014 (Kategorie Bildung). Er erzählt die Geschichte von Bahar und ihrem Vater zwei Menschen auf der Flucht. Auf illegalem Weg nach Deutschland gelangt, versuchen sie sich „unsichtbar“ zu machen. Doch als der Vater von der Polizei verhaftet wird, ist das Mädchen auf sich allein gestellt. Bahar begibt sich auf die Reise durch eine für sie völlig fremde Welt. Der Film vermittelt durch seine ausdrucksstarke Bildsprache, wie sich das Leben als Flüchtling anfühlt, erzählt aber auch von der Macht der Fantasie. Die Produktion bietet so zahlreiche Ansatzpunkte, um Themen wie Flucht, Migration, Asyl und Menschenwürde anzusprechen.

Zusatzmaterial: 8 Arbeitsblätter (PDF/Word); Vorschlag zur Unterrichtsplanung; 12 Bilder; Filmkommentar/Filmtext

### 46 75215 Flüchtlinge in Deutschland Sechs Kurz-Dokumentationen

Laufzeit: 46 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(9-13); Q

Immer mehr Menschen verlassen ihre Heimat und kommen als Flüchtlinge nach Deutschland. Wie reagiert der Staat und die Menschen in diesem Land? Sechs Kurzfilme dokumentieren die ganze Bandbreite des Themas.

Zusatzmaterial: Dossier (23 S.); Didaktischer Kommentar; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 8 Arbeitsblätter.

### 46 85753 Heimat verlieren, Heimat finden

Laufzeit: 15 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: A(8-13)

Bei einem Attentat der Taliban wurde Omid schwer verletzt, danach kamen Drohbriefe ins Haus. Schweren Herzens beschloss die damals fünfköpfige Familie zu flüchten, alles zurückzulassen und eine neue Heimat in Deutschland zu suchen. Drei Monate dauerte die gefährliche Flucht, über den Irak und die Türkei, Griechenland und Italien, ständig unterwegs mit Autos, Booten und Pferden. Bis vor kurzem lebte die Familie in einer Flüchtlingsunterkunft, doch nach einem Jahr Suche, konnte sie in eine eigene Wohnung umziehen. Jetzt gibt es genügend Platz und Privatsphäre für alle. Aber das Leben in Angst Schrecken hat Spuren hinterlassen: Die älteste Tochter Narges, ihr Bruder und die Mutter werden deshalb von Refugio, dem Beratungs- und Behandlungszentrum für Flüchtlinge und Folteropfer in München betreut.

### 46 75365 The good lie

Laufzeit: 106 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: J(14-18); Q

Eine Gruppe sudanesischer Kinder flieht vor dem Bürgerkrieg in ihrem Land. Nach langen Jahren im Flüchtlingslager bekommen sie, mittlerweile junge Männer, die Möglichkeit, in den USA ein neues Leben zu beginnen. Doch das Eingewöhnen in den neuen Kulturraum erweist sich als schwierig. Eine engagierte Frau vom Arbeitsamt soll Hilfestellung leisten.

Zusatzmaterial: Deleted scenes (ohne dt. UT (ca. 14 min); The good lie journey (ohne dt. UT); (ca. 16 min).

#### **46 75366 Willkommen auf Deutsch**

Laufzeit: 90 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: A(9-10); J(14-18); Q

Im Landkreis Harburg, einem idyllischen Landstrich zwischen Hamburg und der Lüneburger Heide, sollen Flüchtlinge und Asylsuchende untergebracht werden. Darüber sind etliche Anwohner so sehr erzürnt, dass sie eine Bürgerinitiative gründen. Der Dokumentarfilm beobachtet ein Jahr lang Fremde wie Einheimische und zeichnet die Prozesse zwischen Abwehr und verordneter Integration nach.

#### **46 85469 Gestern – Heute – Morgen**

Laufzeit: 30 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(9-13)

Ob zu Wasser, zu Land oder in der Luft – seit es Menschen gibt, sind sie aus den verschiedensten Gründen unterwegs. Der Film zeigt die Geschichte der Migration, von den Anfängen in Afrika, über die Völkerwanderungen und Wanderungsbewegungen im Mittelalter bis zu den Sklaventransporten, den Massenauswanderungen in die Neue Welt und den gewaltigen Flüchtlingsströmen in der Neuzeit.

#### **46 85470 Festung Europa**

Laufzeit: 30 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(9-13)

Sechs Meter hoch ist der martialische Grenzzaun zwischen Marokko und der spanischen Enklave Melilla. Dutzende Menschen verloren an dieser Grenze bereits ihr Leben, als sie versuchten, von Afrika nach Europa zu gelangen. Kein Land in Europa ist wirklich gewillt, Flüchtlinge aufzunehmen. Mit Hochtechnologie und viel Geld versucht die Europäische Union, ihre Außengrenzen gegen ungewollte Einwanderer zu schützen: Frontex heißt das EU-Programm dafür. Doch damit werden Tragödien provoziert: Um die Welt gehen Bilder überfüllter Fischerboote, mit denen Menschen versuchen, nach Europa zu gelangen. Auch im Inneren Europas gibt es immaterielle Mauern gegen Zuwanderer. Sie werden von einem Land ins andere abgeschoben, landen in Gefängnissen oder verbringen Jahre in Flüchtlingsheimen unter unwürdigen Bedingungen – auch in Deutschland.

#### **46 71250 Willi im Flüchtlingslager**

Laufzeit: 23 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(4-8)

Willi Weitzel besuchte in Malawi das Flüchtlingslager Dzaleka, in dem zur Zeit rund 17.000 Flüchtlinge leben. Woher stammen diese Menschen? Warum mussten sie fliehen? Wie sieht der Alltag von Flüchtlingskindern und ihren Familien aus? Welche Perspektive gibt es für ihre Zukunft? Wie werden sie von den Sternsängern unterstützt?

Zusatzmaterial: Kurzfassung des Films (12 min).

#### **46 32833 Nacht Grenze Morgen (deutsch UT, türkisch, türkisch UT, arabisch)**

Laufzeit: 30 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(10-13); J(16-18); Q

Zwei junge Männer, der eine Syrer, der andere Palästinenser, schleusen Flüchtlinge auf europäischen Boden. Während die Grenze zur Türkei noch löchrig ist, rüsten die Griechen auf: Wärmebilder, Zäune, Patrouillen. Die Jungs packen, brechen auf. Manchmal schaffen sie es, mal auch nicht. Der Dokumentarfilm zeigt eindrucklich die Dramatik der aktuellen Flüchtlingsfrage an den Grenzen der EU.

#### **46 10598 /42 10598 Flucht vor dem Krieg**

Laufzeit: 21 min Produktionsjahr: 2007 Adressaten: A(9-13); Q

Über vierzig Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht vor Kriegen, Verfolgung und Menschenrechtsverletzungen. Die meisten Vertriebenen, zurzeit etwa 20 bis 25 Millionen, bleiben innerhalb der Grenzen ihres Nationalstaates, haben aber als Binnenvertriebene oder „Internally Displaced Persons“ (IDP) kein Recht auf internationalen Schutz. Der Film dokumentiert das bewegende Flüchtlingsgeschick zweier junger Mädchen in der DR Kongo, die mit Hilfe einer Kinderrechtsorganisation (NGO) ihre schrecklichen Kriegserlebnisse verarbeiten und wieder ein neues Leben beginnen.

#### **46 56448 Konflikt im Nahen Osten**

Laufzeit: 16 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(9-13); Q

Der Nahe Osten ist seit Jahrzehnten ein Krisenherd erster Ordnung. Wenn auch die Ursachen tiefer liegen, hat sich die Konfliktlage seit der Gründung Israels 1948 verfestigt: Auf der einen Seite die arabischen Nachbarn und die vertriebenen Palästinenser, die sich mit dem neuen Staat nicht abfinden wollten, auf der anderen Seite die aus der ganzen Welt eingewanderten Juden, die um das Existenzrecht ihres Staates kämpften. Aus den Kriegen von 1948, 1956 und 1967 ging Israel gestärkt hervor, während sich die Situation in den besetzten Gebieten verschärfte. Der Film dokumentiert die Anfänge dieser Entwicklung und schließt mit einer Feststellung von 1968: „Gewalt wird das Nahost-Problem nicht lösen.“

#### **46 81624 Heimat in der Fremde**

Laufzeit: 270 min

Produktionsjahr: 2005

Adressaten: A(7-13); Q

Diese Sendereihe ist der Geschichte und den Problemen der vielfältigen Migration von Ausländern in Europa gewidmet. Die Reihe, gibt damit einen umfassenden Einblick in die Geschichte der europäischen Migration: sie zeigt ihre Bedeutung, die Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten in einer europäischen Gesellschaft, die seit über 40 Jahren "in Bewegung" ist.

**TÜRKEN IN DEUTSCHLAND (ca. 30 min):**

Familien schildern - stellvertretend für viele Einwanderer der ersten Generation - ihre Motive für den Aufbruch in eine ungewisse Zukunft: ihre Erlebnisse bei der Ankunft, in den Wohnheimen, ihre Arbeit und ihre Probleme, sich in dieser anderen Kultur zurechtzufinden. Der Blick zurück in die ersten Jahre der türkischen Migration wird durch umfangreiches Archivmaterial unterstützt.

**INGRIER IN FINNLAND (ca. 30 min):**

Die Folge widmet sich einer Bevölkerungsgruppe der Finnen, die sich in dem Gebiet zwischen Estland und der Karelische Landenge südlich von St. Petersburg ansiedelten, dem Ingermanland.

**MOLUKKEN IN DEN NIEDERLANDEN (ca. 30 min):**

Vor etwa 50 Jahren wurden 12.500 Molukken dazu gezwungen in die Niederlande zu kommen. Viele Soldaten dieser Pazifikinselgruppe hatten auf der Seite der niederländischen Kolonialmacht gegen Indonesien gekämpft.

**BRASILIANER IN PORTUGAL (ca. 30 min):**

Costa da Caparica ist ein Vorort von Lisabon, im Sommer ein Urlaubsort, im Winter ein von der Mittelschicht bewohntes Pendlerstädtchen. In den letzten sechs Jahren hat sich das Viertel zu einem Stück Brasilien in Portugal entwickelt.

**MAROKKANER IN BELGIEN (ca. 30 min):**

Die Marokkaner sind eine der größten ausländischen Bevölkerungsgruppen in Belgien. Viele Einwanderer der ersten Generation kämpften im Zweiten Weltkrieg an der Seite der Alliierten gegen Hitler-Deutschland und blieben danach in Europa.

**ITALIENER IN DER SCHWEIZ (ca. 30 min):**

In den 60er Jahren des vergangenen Jahrhunderts öffnete die Schweiz ihre Grenzen für ausländische Arbeitskräfte. Wirtschaftlich gesehen waren sie eine Notwendigkeit, doch wurden sie von der Schweizer Bevölkerung nicht immer mit Begeisterung aufgenommen.<

**VIETNAMESEN IN NORWEGEN (ca. 30 min):**

Nach dem Ende des Vietnamkrieges 1975 begannen tausende Vietnamesen den Süden des Landes zu verlassen. Viele flüchteten über das Meer in kleinen überfüllten Booten. Etwa eine halbe Million Menschen überlebten die Flucht über das Meer nicht.

**SOMALI IN DÄNEMARK (ca. 30 min):**

Für viele der somalischen Flüchtlinge war die Ankunft in Dänemark ein kultureller Schock. Sie hätten ebenso gut auf einem fremden Planeten gelandet sein können, so enorm waren die Unterschiede zwischen der Art zu leben wie sie es von zu Hause kannten und der neuen Kultur, in der von ihnen erwartet wurde, dass sie sich eingliederten.



OSPOLNISCHE VERTRIEBENE IN POLEN (ca. 30 min):

1945 wurden die europäischen Grenzen auf der Konferenz von Jalta neu festgelegt: Die ostpolnischen Grenzgebiete wurden der Sowjetunion zugesprochen. Im Gegenzug fielen ehemals deutsche Gebiete im Westen an Polen.

## Video

### **42 02371 Fremde Kinder, kein Zuhause in Kurdistan**

Laufzeit: 29 min

Produktionsjahr: 1999

Adressaten: A(ab6); SO

Der Film zeigt den Alltag einer kurdischen Flüchtlingsfamilie in einem Asylantenlager in Griechenland. Die ca. 11jährige Tochter schildert sehr einfühlsam und eindringlich das Schicksal der Familie, die nach dem Golfkrieg aus dem Irak, in den Iran und von dort über die Türkei nach Griechenland flüchtete.

### **42 63737 Shankoa (deutsch)**

Laufzeit: 10 min

Produktionsjahr: 1996

Adressaten: A(8-13); Q

Ein junger Schwarzafrikaner wird beim Versuch, illegal nach Deutschland zu gelangen, festgenommen. Ein Grenzschutzbeamter versucht Kontakt mit dem verschüchterten Jungen aufzunehmen. Rückblenden machen deutlich, daß er in seinem afrikanischen Heimatland von einheimischen Polizisten in einem Gefängnis gefoltert und dass seine Mutter vor seinen Augen vergewaltigt und getötet wurde.

### **42 64312 Gaza-Beach Camp**

Laufzeit: 7 min

Produktionsjahr: 1995

Adressaten: A(ab10); Q

Das Gaza-Beach Camp ist für palästinensische Flüchtlingsfamilien zum neuen Zuhause geworden. Am Beispiel der Lebenssituation einer siebenköpfigen Familie schildert der Film Wohn-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse von Flüchtlingsfamilien und informiert über die politischen Hintergründe ihrer besonderen sozialen Situation. Die Dokumentation gibt Einblick in die katastrophalen Lebensbedingungen und läßt Betroffene zu Wort kommen.

## Filme für die Grundschule

### **46 74112 Der wunderbarste Platz auf der Welt**

Laufzeit: 7 min

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: A(1-4); SO; J(6-10)

Frosch Boris hat sich gut eingerichtet an seinem kleinen Teich. Doch eines Tages ist die Idylle bedroht: ein riesiger dunkler Schatten senkt sich über den friedlich im Sonnenschein liegenden Teich. Der Storch! Jetzt aber nichts wie weg hier, denkt Boris und macht sich auf die Suche nach einer neuen Bleibe. Aber das ist gar nicht so einfach. Denn im Karpfenteich hat man als Frosch wenig Chancen, die Kröten sind auch nicht davon angetan ihre Pfründe mit einem zarten Froschmann zu teilen und erst die Enten ...

Zusatzmaterial: Bilder, Audiodateien; Zur Produktion; Einführung in die Themen; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Unterrichtsmaterialien; Infobögen; Arbeitsblätter; Medientipps; Internet-Links.

### **10 57876 Der wunderbarste Platz auf der Welt (Bilderbuch)**

Laufzeit: 15 Dias + CD-ROM

Produktionsjahr: 2005

Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Text siehe DVD 46 74112

### **46 71250 Willi im Flüchtlingslager**

Laufzeit: 23 min

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: A(4-8)

Willi Weitzel besuchte in Malawi das Flüchtlingslager Dzaleka, in dem zur Zeit rund 17.000 Flüchtlinge leben. Woher stammen diese Menschen? Warum mussten sie fliehen? Wie sieht der Alltag von Flüchtlingskindern und ihren Familien aus? Welche Perspektive gibt es für ihre Zukunft? Wie werden sie von den Sternsängern unterstützt?

Zusatzmaterial: Kurzfassung des Films (12 min).

### **46 85303 Zuflucht gesucht**

Laufzeit: 20 min

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: A(3-7); SO

Filmclips: Ali aus Afghanistan (3:34 min) Hamid aus Eritrea (3:51 min) Juliane aus Simbabwe (4:24 min) Rachel aus Zentralasien (4:55 min) Navid aus dem Iran(3:59 min).

In fünf Trickfilm-Clips erzählen Flüchtlingskinder ihre Schicksale: Die Gründe für die Flucht aus der Heimat, den Verlust von Freunden und Verwandten, das Ankommen in der fremden neuen Heimat Großbritannien. Sie erzählen aber auch von ihren Träumen, davon, was sie sich für ihre Zukunft erhoffen. Die Schilderungen der Kinder wurden von Schauspielern nachgesprochen.

### **Willi wills wissen**

### **46 10637 Was entwickelt die Entwicklungshilfe?**

Laufzeit: 25 min

Produktionsjahr: 2010

Adressaten: A(4-6)

In vielen Ländern der Welt, wie zum Beispiel in Uganda nach einem langen Bürgerkrieg, gibt es Menschen, auch Kinder, die nicht genug zu essen und kaum ein Dach über dem Kopf haben. Welche Gründe dafür verantwortlich sind und wie Entwicklungshelfer versuchen, die Not zu lindern und an einer besseren Zukunft zum Beispiel für die Bewohner von Flüchtlingslagern oder ehemalige Kindersoldaten mitzuarbeiten, das will Reporter Willi heute herausfinden.



**46 31166 Une Girafe sous la pluie**

Laufzeit: 13 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(1-4); SO; J(6-10)

In dem fiktiven afrikanischen Dorf Djambali beansprucht der Löwe alles Wasser für sich u. a. um seinen Swimming Pool damit füllen. Eine mutige Giraffe entschließt sich, etwas dagegen zu unternehmen. Doch ihre kühne Aktion hat schwere Folgen. Sie wird des Landes verwiesen und strandet in Mirzapolis, einer europäischen Stadt, die von Hunden bewohnt wird keine leichte Situation für eine Giraffe.

Zusatzmaterial ROM-Teil: Lernspiel

## Spielfilme zum Thema

### 46 75365 The good lie

Laufzeit: 106 min

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: J(14-18); Q



Eine Gruppe sudanesischer Kinder flieht vor dem Bürgerkrieg in ihrem Land. Nach langen Jahren im Flüchtlingslager bekommen sie, mittlerweile junge Männer, die Möglichkeit, in den USA ein neues Leben zu beginnen. Doch das Eingewöhnen in den neuen Kulturraum erweist sich als schwierig. Eine engagierte Frau vom Arbeitsamt soll Hilfestellung leisten. Zusatzmaterial: Deleted scenes (ohne dt. UT (ca. 14 min); The good lie journey (ohne dt. UT); (ca. 16 min).

### 46 75366 Willkommen auf Deutsch

Laufzeit: 90 min

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: A(9-10); J(14-18); Q



verordneter Integration nach.

Im Landkreis Harburg, einem idyllischen Landstrich zwischen Hamburg und der Lüneburger Heide, sollen Flüchtlinge und Asylsuchende untergebracht werden. Darüber sind etliche Anwohner so sehr erzürnt, dass sie eine Bürgerinitiative gründen. Der Dokumentarfilm beobachtet ein Jahr lang Fremde wie Einheimische und zeichnet die Prozesse zwischen Abwehr und

### 46 32810 Can't be silent

Laufzeit: 83 min

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: J(16-18); Q



Nuri (Dagestan), Jaques (Elfenbeinküste), Hosain (Afghanistan) und Revelino (Elfenbeinküste) haben ihr

Land auf der Suche nach einer neuen Heimat verlassen. Interniert in Flüchtlingslagern und zum Stillstand verurteilt, leben sie einen schockierenden Flüchtlingsalltag. Doch da ist Heinz Ratz. Er hat 80 Asylbewerberheime in Deutschland besucht und dort Musiker von Weltklasseformat gefunden. Seine Combo „Strom & Wasser“ wurde kurzerhand durch ein „feat. The Refugees“ erweitert und begeisterte auf einer großen Deutschland-Tournee ein riesiges

Publikum. Der Film begleitet die so simple wie machtvolle Geste, die eigene Stimme zu erheben.

Zusatzmaterial: LiOlJay on stage; Nuri interviewt Regisseurin; Heinz Ratz über das Projekt; MCNuri: „I can't be silent“.

### 46 32780 Weil ich schöner bin

Laufzeit: 80 min

Produktionsjahr: 2012

Adressaten: J(12-16); Q



Die 13jährige Charo steckt mitten in der Pubertät und lebt mit ihrer Mutter illegal in Deutschland. Scheinbar ein ganz normales Teenie-Leben. Doch was niemand weiß, Charo lebt seit Jahren ohne Papiere in Deutschland. Nicht einmal ihre beste Freundin Laura darf das wissen. Die Probleme spitzen sich zu als ihre Mutter von der Polizei geschnappt wird. Als diese beschließt mit ihrer Tochter nach Kolumbien zurückzukehren, muss Charo um ihre Zukunft in Deutschland kämpfen.

Bonusfilme: „Kinder ohne Papiere“ und „Die wahre Geschichte“. Sprachen: deutsch, /UT engl., span., franz.

### 46 72899 Zaytoun

Laufzeit: 105min

Produktionsjahr: 2012

Adressaten: J(12-18); Q



Libanon 1982: Den palästinensischen Flüchtlingsjungen Fahed und den über Beirut abgeschossenen israelischen Kampfpiloten Yoni verbindet auf den ersten Blick nichts. Doch ein Zufall macht aus den erbitterten Feinden verbündete Weggefährten. Sie wollen zurück nach Israel und machen sich gemeinsam auf den Weg durch ein vom Krieg zerrissenes Land. Heimat für beide, aus der der eine vertrieben wurde und für die der andere in einem zerstörerischen Krieg kämpft. Während Yoni nur nach Hause will, versucht Fahed vor allem den letzten Willen seines verstorbenen Vaters zu erfüllen: Den letzten verbliebenen Olivenbaum der Familie zurück in ihr palästinensisches Heimatdorf zu bringen. Während sie anfangs lediglich der Wille zu überleben aneinander bindet, entwickelt sich aus ihrer durch tiefes Misstrauen geprägten Feindschaft allmählich eine sehr besondere, wunderbare Freundschaft.

### 46 69398 Die Farbe des Ozeans

Laufzeit: 92 min

Produktionsjahr: 2011

Adressaten: J(12-18); Q



Die deutsche Urlauberin Nathalie wird unerwartet an einem kanarischen Strand mit der Ankunft eines Flüchtlingsbootes konfrontiert. Sie will spontan helfen, auch gegen den Willen ihres Mannes Paul. Durch ihre Bemühungen den Afrikaner Zola und seinen Sohn auf deren Flucht zu unterstützen, nimmt sie unfreiwillig Einfluss auf deren Leben. Besonders der ermittelnde Polizist José beginnt sich für sie und ihre Pläne zu interessieren. Denn er ist auf der Suche nach den beiden Entflohenen, um sie umgehend in den Senegal zurückzuschicken.

Zusatzmaterial: Making of; Trailer

Sprache: Deutsch/Originalfassung (span., franz., deutsch) mit dt. Untertitel

### 46 68200 Kaddisch für einen Freund

Laufzeit: 94 min

Produktionsjahr: 2011

Adressaten: A(8-10); SO; J(12-18); Q



In einem Berliner Viertel lebt der 14-jährige Ali. Seine palästinensische Familie ist in Deutschland nur geduldet, daher ist die Katastrophe groß, als Ali bei einem Einbruch in die Wohnung des 84-jährigen russischen Juden Alexander erwischt wird. Es droht die Abschiebung und so ist Ali gezwungen, sich bei dem eigensinnigen alten Mann zu entschuldigen und ihm bei der Renovierung seiner verwüsteten Wohnung zu helfen. Und nach und nach

entsteht eine Freundschaft zwischen dem ungleichen Gespann, die es schwer hat, in dem konfliktgeladenen Umfeld zu bestehen.

Zusatzmaterial: 65 Screenshots; 12 Pressefotos; Filmplakat; Infos zum Film und zu den Materialien; Didaktisch-methodische Tipps; 3 Infoblätter (PDF/Word); 8 Arbeitsblätter (PDF/Word); Medientipps und Internet-Links; Filmplakat; 12 Pressefotos; 65 Screenshots.

#### 46 67120 In einer besseren Welt

Laufzeit: 117min

Produktionsjahr: 2010

Adressaten: J(12-18); Q



Anton lebt den Spagat zwischen zwei Welten: Mehrere Monate im Jahr rettet er als idealistischer Arzt einem afrikanischen Flüchtlingscamp Menschenleben. Zuhause, in der Idylle der dänischen Provinz, muss er sich als engagierter Vater und Ehemann dem Alltag stellen. Seine Ehe mit der Ärztin Marianne steht kurz vor dem Aus, als die Freundschaft seines Sohnes Elias zu seinem einsamen Schulkameraden Christian eine lebensgefährliche Wendung nimmt und beide Jungs an den Rand der Katastrophe führt. **Sprachen:** deutsch, engl.

#### 46 65272 Welcome (deutsch, französisch)

Laufzeit: 115 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: J(14-18); Q

Bilal ist 17 und stammt aus dem Irak. Er hat sein Land verlassen, nachdem seine Freundin kurz zuvor nach



England emigriert ist. Um sie wiederzusehen, hat Bilal auf abenteuerlichen Wegen ganz Europa durchquert. Doch nun kommt seine Reise an ihr abruptes Ende. Bilal ist in Calais gestrandet. 32 Kilometer trennen ihn von der nächstgelegenen englischen Stadt. Doch dass der Ärmelkanal, mit 500 Schiffen am Tag eine der meistbefahrenen Schifffahrtsstraßen der Welt, auch ohne Kapitänspatent zu überwinden ist, haben kühne Kanalschwimmer seit

dem Jahre 1875 immer wieder bewiesen. Kurz entschlossen sucht der Junge das örtliche Schwimmbad auf, um das Schwimmen zu trainieren. Hier lernt er den Schwimmmeister Simon kennen, dem er schließlich von seinen Absichten berichtet.

Zusatzmaterial: Trailer; Making Of; Fotoshow.

#### 46 59260 Hoppet

Laufzeit: 84 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(4-9); J(8-16); Q



Zwei Teenager-Brüder, von denen der ältere durch ein traumatisches Kriegserlebnis verstummt ist und der jüngere ein berühmter Hochspringer werden möchte, werden von ihren Eltern aus der unsicheren Heimat im Mittleren Osten nach Europa vorausgeschickt, landen aber nicht wie geplant in Frankfurt, sondern in Stockholm.

Zusatzmaterial ROM-Teil: Informationen zum Film und zur Produktion; Die Figuren; Thema: In der Fremde; Methodische Vorschläge zur Erarbeitung des Inhalts; Methodische Vorschläge zur Medienkompetenz; Themen im Unterricht; Lexikon; Literatur; Links; Bildergalerie; Arbeitsblätter.

#### 46 59209 Leroy

Laufzeit: 85 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(9-13); SO; J(14-18); Q



Leroy ein Berliner Teenager mit deutscher Mutter und schwarz-afrikanischem Vater behauptet sich gegen die fünf Neonazi-Brüder seiner Angebeteten und deren ebenfalls politisch "vorbelastete" Eltern. Mittel zum Zweck sind die verbindende Musik sowie die Solidarität mit den Angehörigen anderer Minderheiten. (film-dienst)

Zusatzmaterial: 17 Infoblätter; 10 Arbeitsblätter; 4 Themen; didaktisch-methodische Tipps; 2 Unterrichtsvorschläge; Making of; 8 Szenenbilder; Medientipps; Links.

**46 59244 In this world**

Laufzeit: 86 min

Produktionsjahr: 2002

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q



Zwei Junge Afghanen aus dem nordpakistanischen Flüchtlingslager Peshawar machen sich illegal auf den Weg nach England. Sie werden von Menschenschmugglern von Land zu Land weitergereicht und so wird ihr beschwerlicher Weg zu einer lebensgefährlichen Odyssee, die am Ende nur einer der beiden überlebt. Sprachen: deutsch, afghanisch/pashtu.

## Anders Sein / Aussenseiter

### DVD

#### 46 86391 Ich kenne ein Tier (Trickfilme)

Laufzeit: 15 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(1-4)

In vier Trickfilmen werden menschliche Problemsituationen durch Tiere dargestellt: Ein junges Schaf grenzt sich von seinen Eltern ab, indem es muht und sich ein buntes Fell zulegt. Ein Zebra verliert bei einem Unfall seine Streifen und bekommt stattdessen die wildesten Muster – was die anderen Zebras wider Erwarten begeistert. Und schließlich bringt eine Giraffe einer Schildkröte ein Paket – eine Geschichte, die aus zweierlei Blickwinkeln erzählt wird: dem der Giraffe und dem der Schildkröte.

#### 46 74024 Zebra

Laufzeit: 3 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: E(5-6); A(1-8); SO; J(6-16)

Was für ein wunderschöner Tag! Das Zebra springt vergnügt umher, amüsiert sich, schaut nach rechts, schaut nach links. Leider schaut es nicht geradeaus, und deswegen stößt es mit einem Baum zusammen. Nicht weiter schlimm, denkt es. Doch weit gefehlt. Denn jetzt sind auf einmal all seine Streifen verrutscht. Kein Streifen ist mehr da, wo er hingehört. Was tun? Das Zebra denkt sich: Was einmal funktioniert hat, kann doch wieder funktionieren. Oder wird dadurch alles noch viel schlimmer?

Zusatzmaterial: 5 Arbeitsblätter (PDF); Kurzcharakteristik; Filmthema: Inklusion; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Internet-Links.

#### 46 71690 Kurzfilme für Kinder – Mit Prädikat (2)

Laufzeit: 4 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: E(4-6); A(1-4)

LÄMMER: Ein junges Schaf schreit "Muh" statt "Mäh". Das irritiert die Eltern. Als es sich dann auch noch ein buntes Fell zulegt, wird es schwierig in der Schaffamilie. Eine Parabel über Toleranz und die Faszination der Andersartigkeit.

#### 46 02695 Fremd

Laufzeit: 25 min Produktionsjahr: 2010 Adressaten: A(8-12); J(14-18)

Das Medium bietet eine Folge aus der philosophischen Reihe für Kinder von ZDF und Kinderkanal, die unter dem Titel "Nächster Halt" gesendet wird. Zwei jugendliche Moderatoren gehen Fragen nach wie: Was ist eigentlich "fremd"? Wie geht man mit Fremden um? Welche Vorurteile und Stereotypen spielen dabei eine Rolle? Sie werden bei ihren Recherchen von einem erwachsenen Gesprächspartner sowie von bekannten Philosophen in unterhaltsamen Mini-Animationen unterstützt.

Zusatzmaterial: 9 Arbeitsblätter; Filmtext; Vorschläge für den Einsatz im Unterricht; Internet-Links.

#### 46 50448/42 70325 Anders-Artig

Laufzeit: 7 min Produktionsjahr: 2001 Adressaten: A(1-4); SO; J(6-10)

Vier braungrüne Chamäleon-Kinder schlüpfen aus ihren Eiern. Ein weiteres Ei wird von innen heraus aufgesägt. Es schlüpft ein feuerrotes Chamäleon. Auf dem Weg Richtung Savanne passen sich die Chamäleons der Umgebung an - bis auf Eines, dieses bleibt feuerrot. Während einer Pause nähert sich ein Greifvogel, ist von dem Roten abgeschreckt und entführt einen der getarnten Artgenossen. Die anderen geben dem Roten die Schuld an dem Unglück.

Nur bei DVD Zusatzmaterial: 30 Bildtexte; 25 Standbilder aus dem Film; 2 Filmausschnitte; 10 Originalmaterialien aus der Produktion; 15 Fotos; Themen A-Z; Infos zum Film und den Extras; Methodische Tipps und Medientipps; 4 Arbeitsblätter; 2 Kopiervorlagen; 2 Unterrichtsvorschläge; 6 Frage- und Antwortmöglichkeiten gestaltet als "Geschichtenwerkstatt" mit Arbeitsblatt.



**46 57436 Mondmann**

Laufzeit: 29 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: E(5-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Eine Odyssee zur Erde hinab unternimmt der einsame Mondmann, weil es seine größte Sehnsucht ist, einmal unter Menschen zu wandeln. Aber des Kometen wegen, den er sich als Bewegungsmittel wählt, wird er als gefährlicher Eindringling angesehen. Nur die siebenjährige Wissenschaftlerin Lucia kann ihn retten - und tut es auch beherzt.

Zusatzmaterial: Materialien (PDF); Making of; Storyboard; Bilder; nicht verwendete Szenen; Arbeitsblätter; Bildvorlagen.

**46 56591 Vorurteile**

Laufzeit: 12 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(3-4); SO

In den fünf Kurzgeschichten des Films werden Aspekte wie Vorurteile, Mobbing, Ausgrenzung aber auch Wertschätzung von Andersartigkeit in realen Spielsituationen vorgestellt. Zu Beginn schreiben zwei Kinder aufgrund des ersten Eindrucks eines Bildes von einem anderen Kind diesem Eigenschaften zu. Als sich die Geschichten aufklären, müssen sie bald erkennen, dass sie ziemlich falsch mit ihren Einschätzungen lagen. Am Ende beschließen sie, sich kein Vorurteil mehr zu bilden, sondern die Kinder lieber kennen zu lernen.

Zusatzmaterial: Kapitelanwahl; Stichwortwortanwahl; Bildergalerie; Linkliste; Malbilder und Kommentartext.

1. Ein Vorurteil - was ist das? (2:14 min) 2. Auch Erwachsene haben Vorurteile (2:24 min)

3. Immer auf einen: Hänkeln und Mobbing (2:55 min) 4. Einander kennen lernen macht Spaß (1:33 min) 5.

Du bist viel netter als ich dachte (1:29 min)

## Bilderbuchkino

### **50 50820 Arthur und Anton**

Laufzeit: 15Dias + DVD      Produktionsjahr: 2007      Adressaten: E(3-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Das Medienpaket besteht aus 15 Dias, 1 Begleitheft mit didaktischen Anmerkungen, 1 Bilderbuch und 1 DVD-Video mit ROM-Teil.

ARTHUR UND ANTON: Erzählt wird die Geschichte des Raben Arthur, den ein Rattenpaar aufgenommen hat, als er noch in seinem Ei steckte. Zunächst kennt er nur seine Ratteneltern, die ihn liebevoll versorgen. Dann aber will er neugierig die Welt außerhalb seines Zuhauses erkunden und trifft auf eine freche Rattenkinderbande samt deren Anführer Anton. Sie lachen ihn aus, als er sagt, er sei auch eine Ratte. Das müsse er durch echte Rattenmutproben beweisen. Leider kann der kleine Vogel weder klettern noch Menschen erschrecken. Doch als ein Rattenjunge von einer Katze in die Enge getrieben wird, besinnt Arthur sich auf seine Flügel, schnappt sich den Freund an den Hosenträgern und fliegt ihn aus der Gefahrenzone hinaus. Da ernennen ihn die anderen zu ihrem „Rattenkinder-Bandenoberboss“.

DVD: Die filmische Umsetzung automatisch abspielen; nur Bilder abspielen und Text selbst vorlesen; Die Bilder manuell mit Sprechertext selbst wechseln.

### **10 57764 Rudi Riese**

Laufzeit: 21 Dias      Produktionsjahr: 2002      Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Drei Töchter hat die Mama Maus: hübsch und grazil, lebensfroh und verspielt. Dazu noch Sohn Rudi, der aber ganz anders ist: viel zu groß und plump. Rudi wird ausgelacht. Er schämt sich und wird immer trauriger. Aber die Mäusemutter zeigt ihrem Adoptivsohn, wie sehr sie ihn liebt und schätzt. Rudi ist wie ausgewechselt ...

### **10 57021 Alle nannten ihn Tomate**

Laufzeit: 20 Dias      Produktionsjahr: 1998      Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Bildergeschichte mit Bilderbuch und Diareihe: Ein Mann mit einer auffällig roten Nase wird verdächtigt, ein Räuber zu sein. Er muss sich verstecken, wird aber dennoch bald verhaftet. Als seine Unschuld bewiesen ist, wird er Hausmeister in einem Kinderheim.

### **10 56915 Karlinchen**

Laufzeit: 15 Dias      Produktionsjahr: 1997      Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Ein kleines Mädchen irrt hungrig und alleingelassen durch die Welt und sucht einen Ort zum Bleiben. Doch keiner will das Mädchen aufnehmen, überall ist es fremd. Diareihe, did.-meth. Begleitmaterial.

### **10 56322 Tom Biber und der Neue**

Laufzeit: 20 + f      Produktionsjahr: 1993      Adressaten: P(Sch 1); SO; E(L 4)

In der Waldschenke der Tiere gelingt nach vielen Problemen die Integration des Krokodils. Diareihe nach dem gleichnamigen Bilderbuch von O.J. Fässler.

### **10 53024 Selim und Susanne**

Laufzeit: 17 Dias      Produktionsjahr: 1988      Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Susanne hat viele Freunde. Selim, der erst vor kurzem nach Deutschland kam, ist immer allein. Susanne versteht nicht, warum Selim ihre Puppe zerstört. Erst als sie selbst zur Außenseiterin wird, kann sie sich in seine Lage versetzen.

# Deutsch lernen

## DVD-ROM

### 67 50680 Deutsch lernen mit Mumbro Zinell

Laufzeit: Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(1-4); SO; J(6-10)

Mumbro und Zinell leben in einer geheimnisvollen, höhlenartigen Welt und bekommen in jeder Episode von ihrem launischen König den Auftrag, ihm einen ganz besonderen Schatz aus der Menschenwelt zu besorgen. Sollte es ihnen nicht gelingen ihn damit zu begeistern, droht ihnen die Verbannung an einen grässlichen Ort. Deutscher Wortschatz, Grammatik, Redewendungen, Rechtschreibung, Aussprache werden geübt.

Stationen:

#### 1. Umzug (Symbol: Umzugskarton)

Themenfelder: Begrüßung und Austausch von Höflichkeiten; trennbare Verben im Präsens; Präpositionen im Akkusativ; Possesivpronomen im Nominativ; Pluralbildung von Substantiven; Wortschatz rund ums Haus; Wortfeld "Aussehen"; Wortfeld "Musikinstrumente"; Wortschatz "Berufe".

#### 2. Markthalle (Symbol: Kochtopf)

Themenfelder: Modalverben "müssen" und "dürfen"; Personalpronomen; Wortschatz "Frühstückstisch"; Höfliche Aufforderungen; Befehlsform; Kochutensilien im Akkusativ; Wortschatz "Lebensmittel".

#### 3. Kaufhaus (Symbol: Einkaufswagen)

Themenfelder: Wortfeld "Jahreszeiten"; Wortfeld "Kleidung"; Jahreskreis; Redewendungen zum Wetter; Verneinung mit "nicht"; Verneinung um "kein"; Das Perfekt von "haben"; Adjektive als Attribut im Nominativ.

#### 4. Bauernhof (Symbol: Mistgabel)

Themenfelder: Zahlenraum 1 - 9; Steigerung von Adjektiven als Adverbien; Tierwelt; Kalender; Freizeit; Possessivpronomina im Dativ; Farben; Das Perfekt von "sein"; Satzstellungen.

#### 5. Schule (Symbol: Bleistift)

Themenfelder: Schulgegenstände; Modalverb "können" im Präsens; Wortschatz "Körperhygiene"; Reflexive Verben mit Akkusativpronomen; Sich selbst beschreiben; Verben mit Substantiv im Akkusativ; Uhrzeit; Ordnungszahlen 1-10; Vollverb "haben" im Präsens.

#### 6. Zirkus (Symbol: Trommel)

Themenfelder: Verwandtschaftsverhältnisse; Körperteile; Verkehrsmittel; Zahlenraum 1-100; Wochentage; Steigerung von Adjektiven; "sein" konjugieren; Sätze in der Vergangenheit (Verbklammer); Vergangenheit von "haben".

## CD-ROM

### 66 55321 Ich lerne Deutsch: Sprachförderung Teil 1-2

Laufzeit: Produktionsjahr: 2014 Adressaten: E(5-6); A(1-2); SO

Das Softwarepaket richtet sich an Kinder mit Migrationshintergrund oder Sprachdefiziten. Schwerpunkte sind der Aufbau des Wortschatzes und die Verbesserung des Hörverstehens.

Die Lernspiele orientieren sich an den Themen Familie, Natur, Wohnung, Kleidung, Einkaufen, Spielen, Wetter, Farben und Mengen.

## DVD

### **46 67361 Sprich mit! Deutsch lernen ist cool**

Laufzeit: 23 min Produktionsjahr: 2011 Adressaten: A(1-4); SO

Während eines Spaziergangs durch Berlin verliert der neunjährige Elias seinen Vater. Für den Jungen beginnt eine abenteuerliche Reise durch die fremde Großstadt. Denn Elias hat ein Problem: Er spricht kein Deutsch! Zum Glück trifft Elias auf zahlreiche hilfsbereite Menschen, die auf ihn zugehen und ihm wichtige Grundzüge der deutschen Sprache beibringen. Auf spielerische Weise lernt Elias sich vorzustellen, das Alphabet, die Zahlen von 1-10 und vieles mehr.

Zusatzmaterial (ca. 14 min): 6 Lernstationen; 49 Arbeitsblätter; Unterrichts Anregungen; Einsatzorte; Bildergalerie; Filmtext; Links.

### **Serie: Deutsch lernen mit Mumbro und Zinell**

#### **46 83240 Mumbro und Zinell im Krankenhaus**

Laufzeit: 15 min Produktionsjahr: 2009 Adressaten: A(1-4); SO

Der König wünscht sich "Töne". In der Menschenwelt entdecken Mumbro und Zinell einen Krankenwagen mit eingeschaltetem Martinshorn und steigen kurzerhand ein. In der Notaufnahme des Krankenhauses wird Mumbro gleich von einer jungen Ärztin ins Untersuchungszimmer gefahren. Während dessen schaut sich Zinell im Krankenhaus um und richtet dabei allerlei Unfug an. Schließlich erfährt er, dass Mumbro notoperiert werden soll. Mit knapper Not entführen Zinell und die Ärztin den Freund und lösen eine Verfolgungsjagd aus. Mumbro und Zinell entkommen und dürfen das Stethoskop der Ärztin mitnehmen. Dieses präsentieren sie nun dem König als Schatz. Nach einer ersten Enttäuschung ist er von den Tönen, die er damit hört, begeistert. Themenfeld: Körper, Befindlichkeit, Gesundheit, Krankheit.

#### **46 83241 Mumbro und Zinell im Zirkus**

Laufzeit: 15 min Produktionsjahr: 2009 Adressaten: A(1-4); SO

Der König fühlt sich einsam und wünscht sich eine Familie. Mumbro und Zinell tauchen in einem kleinen Familienzirkus auf, in dem der Clown erkrankt ist. Während Vater und Mutter verzweifelt versuchen, einen Ersatz zu finden, beschließt Sohn Philipp, das Problem durch ein eigenes Programm zu lösen, was sein Vater ihm allerdings nicht zutraut. Unterstützt von Mumbro und Zinell übt er mehrere Nummern ein. Schließlich "engagiert" der Vater seinen Sohn doch für eine Flohzirkusnummer, und die Vorführung wird ein Erfolg. Mumbro und Zinell kehren zum König zurück und beschenken ihm eine ganze Floh-Familie. Themenfeld: Familie, Verwandtschaft, Charakter, Aussehen, Alter.

#### **46 83242 Mumbro und Zinell im Kaufhaus**

Laufzeit: 15 min Produktionsjahr: 2009 Adressaten: A(1-4); SO

Der König wünscht sich "Wetter". Mumbro und Zinell kommen auf dem Parkdeck eines Kaufhauses an und beobachten zwei Männer mit seltsamen Mützen, die vorhaben, den Kaufhaustresor auszurauben. Im Kaufhaus verursachen Mumbro und Zinell ein ziemliches Durcheinander und treffen beim Anprobieren von Kleidern wieder auf die Räuber. Schließlich haben Mumbro und Zinell Mützen gefunden, werden aber am Ausgang vom Kaufhausdetektiv festgehalten und tragen unbewusst zur Festnahme der Räuber bei. Vor dem Kaufhaus geht mittlerweile ein Unwetter nieder, und Mumbro und Zinell sammeln Schnee ein, um ihn dem König zu bringen. Themenfeld: Kleidung, Farben, Jahreszeiten, Wetter.

#### **46 83243 Mumbro und Zinnell beim Umzug**

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(1-4); SO

Der König ist müde und wünscht, dass Mumbro und Zinnell ihm etwas bringen, was ihn wach macht. Die beiden landen vor einem Mietshaus, wo gerade ein Umzugswagen entladen wird. Die nörgelige Hausbewohnerin Frau Zoffke befürchtet Ruhestörung, da es sich bei dem neuen Mieter um einen Musiker handelt. Während Zinnell mit den beiden Bekanntschaft schließt, lernt Mumbro die anderen Hausbewohner kennen. Im Umzugschaos probiert Frau Zoffke eine Flöte aus, erntet großes Lob und ist wie ausgewechselt. Schließlich zieht die Umzugsgesellschaft musizierend durchs Haus und feiert im Hinterhof ein Fest. Themenfeld: Nachbarn, Wohnen, Feste, Musik.

#### **46 83244 Mumbro und Zinnell im Wald**

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(1-4); SO

Der König will Mumbro und Zinnell gegeneinander ausspielen: jeder soll einen Schatz finden. Wer ihn am meisten erfreut, gewinnt. Mumbro und Zinnell gelangen an einen Waldrand und bekommen mit, wie sich eine Gruppe Jugendlicher bei einer Schnitzeljagd streitet. Zinnell läuft der Gruppe nach, weil er vermutet, dass sie einen Schatz suchen, und Mumbro trifft auf die verspätete Jasmin, die mit ihm eine gefährliche Abkürzung nimmt. Es wird dunkel, die Gruppe verirrt sich. Schließlich werden sie von Mumbro und Jasmin gerettet und entdecken mit Zinnells Hilfe das gesuchte Ziel. Themenfeld: Freunde, Beziehungen, Gefühle, Meinungen.

#### **46 83245 Mumbro und Zinnell in der Küche**

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(1-4); SO

Der König ist hungrig und beauftragt Mumbro und Zinnell, ihm etwas Leckeres zum Essen zu besorgen. Die beiden tauchen an unterschiedlichen Orten in der Menschenwelt auf. Zinnell steckt in der Tiefkühltruhe eines Restaurants und wird von Niko, dem Sohn des Wirts, entdeckt. Eigentlich soll heute das Restaurant eröffnet werden, aber der Vater ist im Krankenhaus und kann nicht kochen. Zinnell überredet Niko, die Eröffnung selbst in die Hand zu nehmen - mit seiner und Mumbros Hilfe - versteht sich. Dazu muss Mumbro allerdings erst gefunden werden. Er ist in einem Supermarkt gelandet. Gemeinsam kochen sie, und die Eröffnung wird ein Erfolg. Bleibt nur noch das Problem, den Hunger des Königs zu stillen. Themenfeld: Lebensmittel, Einkaufen, Kochen, Essen, Tischkultur.

#### **46 83246 Mumbro und Zinnell auf dem Bauernhof**

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(1-4); SO

Der König wünscht sich ein Tier, und Mumbro und Zinnell landen in der Scheune eines Bauernhofes. Dort treffen sie auf Mascha, die ausgerechnet an ihrem Geburtstag den Stall ausmisten muss. Ihre Brüder sind überaus beschäftigt und geben sich mysteriös. Mumbro und Zinnell entdecken wiederholt wilde Tiere, die rund um den Bauernhof ihr Unwesen treiben. Mit Mascha verfolgen sie die immer unheimlicher werdenden Spuren über Feld und Flur, bis sie auf die Lösung des Rätsels stoßen: Jenseits des Wäldchens wartet eine Geburtstagsüberraschung. Dem König bringen Mumbro und Zinnell ein Hühnerei mit, aus dem alsbald ein Küken schlüpft. Themenfeld: Tiere, Pflege, Natur, Umwelt.

#### **46 83247 Mumbro und Zinnell in der Schule**

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(1-4); SO

Der König bestellt sich Wissen, und Mumbro und Zinnell betreten in einer stürmischen Vollmondnacht eine Schule, in der es zu spuken scheint. Kurz nach der Geisterstunde werden sie vom Hausmeister, der Einbrecher vermutet, gestellt. Um ihnen zu demonstrieren, wie es in einer Schule zugeht, übernimmt er die Rolle des Lehrers - ein langjähriger Traum - und stellt mit den beiden eine Unterrichtsstunde mit naturwissenschaftlichem Experiment nach. Die erste Schulglocke reißt die drei am Morgen aus ihrem Spiel, und Mumbro und Zinnell eilen zum König zurück und bringen ihm ein geheimnisvolles Gläschen mit. Themenfeld: Schule, Lernen.

**46 83248 Mumbro und Zinnell unterwegs**

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(1-4); SO

Der König wünscht sich ein Fortbewegungsmittel. Mumbro und Zinnell finden sich an einer belebten Kreuzung in der Menschenwelt ein und werden fast von dem jungen Skateboardfahrer Timo angefahren. Er ist auf dem Weg zu einem Skaterwettbewerb und wird von anderen Skatern gehänselt. Mumbro und Zinnell beschließen Timo zu begleiten. Während Timo noch die Fahrkarten besorgt, springen Mumbro und Zinnell schon in die nächste U-Bahn und werden von zwei Kontrolleuren erwischt. Gerade noch rechtzeitig treffen die drei Freunde beim Skater-Wettbewerb ein und Timo gewinnt den ersten Preis: ein neues Skateboard. Sein altes schenkt er Mumbro und Zinnell. Zurück in ihrer Höhlenwelt wird das Brett dem König überreicht. Themenfeld: Ausflüge, Verkehrswege, Stadt, Freizeit, Sport.

**46 80609 Extra Deutsch**

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr:

Adressaten: A(5-10)

Extra ... ist die Geschichte von Sascha, Anna, Nic und Sam, dem Amerikaner. Sascha und Anna haben eine Wohngemeinschaft in Berlin. Ihr Nachbar Nic ist in die impulsive Sascha verknallt, sie will aber nichts von ihm wissen. Anna, die eher schüchtern und zurückhaltend ist, findet Nic wiederum toll, doch der nimmt gar keine Notiz von ihr. Als der lebenslustige Amerikaner Sam auftaucht, wird das Leben der drei Freunde auf den Kopf gestellt.

**46 84581 - 84591 GRIPS Deutsch**

Adressaten: A(ab 5)

Die Serie umfasst 11 Sendungen á 15 Minuten

Deutsch ist eine wichtige Voraussetzung für einen erfolgreichen Schulabschluss. Deutsch lernen mit Spaß zeigen Steffi Chita und ihre Schüler.

Der Schreibprozess; Erzählen und Beschreiben; Vorgangsbeschreibung; Praktikumsbericht; Berichten; Argumentieren und Erörtern; Kreatives Schreiben; Texte zusammenfassen; Schriftlich kommunizieren; Überarbeiten und Gestalten von Texten; Bewerbung schreiben.

**46 84567 Zu Hause in Deutschland**

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr:

Adressaten: A(3-4)

Eren ist der Sohn türkischer Eltern, die seit langem in Deutschland leben. In seinem deutschen Umfeld gut integriert, spürt er dennoch seine türkischen Wurzeln, feiert begeistert die türkischen Feste mit seiner Familie und deren Freunden: Dann ist es wie eine kleine Türkei – ein Vorgeschmack auf die großen Ferien, die Eren am liebsten bei seinen Großeltern in der Türkei verbringt.